

# DIE STADT

#### AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

77. Jahrgang

Nr. 23

Donnerstag, 6. Juni 2024

#### SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

10.06.2024, 17:00 Uhr

#### Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino Bonner Straße 100 (Eingang Langhansstr. 6), 42697 Solingen

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil -

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Beantwortung von Anfragen
- Tunnel am Hauptbahnhof
- Beschilderung im städtischen Tunnel unter dem Hauptbahnhof
- 2.3 Festhalle Ohligs
- 2.4 Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Ohligs Umgestaltung der Düsseldorfer Straße und des Ohligser Marktes – Anfragen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen und der CDU-Fraktion
- 2.5 Verkehrsentlastungskonzept Ohligs/Aufderhöhe/ Merscheid
- 2.6 St. Lukas Klinik
- 3. Befangenheitserklärungen
- 4. Protokoll über die 25. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid am 29.04.2024
- 5. Protokoll über die 26. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid am 29.04.2024
- 6. Neuwahl einer Schiedsperson
- 7. Bevölkerungsvorausberechnung bis 2040 aktuelle Ergebnisse für die Stadtbezirke
- 8. Fortführung des Konzeptes Tempo-30-Zonen
- 9. Bauleitplanung Aachener Straße/Heiligenstock Änderung des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan O 652 für das Gebiet zwischen Heiligenstock, Aachener Straße und Düsseldorfer Straße
- 10. Freie Budgetmittel 2024
- 11. Verschiedenes
- 11.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 11.1.1Straßenbaustellen im Umfeld des Frankfurter Damms mit Beginn der Sommerferien
- 11.2 Anfragen an die Verwaltung

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

- Beantwortung von Anfragen
- Befangenheitserklärungen
- Protokoll über die 25. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid am 29.04.2024
- 4. Verschiedenes
- Mitteilungen der Verwaltung
- Anfragen an die Verwaltung

10.06.2024, 17:00 Uhr

#### Jugendhilfeausschuss

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3 Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil -

- 1. Einwohnerfragestunde
- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Protokoll über die 22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 29.04.2024

Herausgegeben von:

#### Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft

Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich

Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung Satz

Veröffentlichung/

Digital unter www.solingen.de/amtsblatt. Vertrieb In gedruckter Form liegt es kostenlos in Ver-

waltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers

zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach "Der Blaue Engel" zertifiziertem Papier.

- 4. Bericht aus dem Jugendstadtrat
- 5. Sommerferien in Solingen 2024
- 6. Ausbau der Solinger Präventionskette und Entwicklung eines Präventionsleitbildes
- 7. Förderung von Familienzentren im Kindergartenjahr 2024/2025
- 8. I. Änderung der Honorarordnung für Arbeitsgemeinschaften, Lehrgänge, Einzelveranstaltungen und Projekte der Abteilung Jugendförderung des Stadtdienstes Jugend
- 9. Verschiedenes
- 9.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 9.2 Anfragen an die Verwaltung

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Protokoll über die 22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 29.04.2024
- 4. Erklärung nach § 41 Abs. 1 i.V. m. § 87 Abs. 2 GO NRW für die Kindertagesstätte Platzhofstraße – Gewährvertragserklärung
- 5. Bestellung der Leitung des Stadtdienstes Jugend
- 6. Verschiedenes
- 6.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 6.2 Anfragen an die Verwaltung

#### 11.06.2024, 16:00 Uhr

#### Beirat Untere Naturschutzbehörde

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Sitzungsraum Jinotega Bonner Straße 100 (Eingang Langhansstr. 6), 42697 Solingen

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Protokoll über die 21. Sitzung des Beirates Untere Naturschutzbehörde am 30.04.2024
- 4. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
- 5. Baumfällungen Grundschule Weyerstraße - mündlicher Bericht -
- 6. Umgestaltung Wupper Kohlfurth (Wupperverband)
- 7. Sommerfest Tierheim Glüder
- 8. Reitturnier Gut Jagenberg
- 9. Neuenkamper Straße, Flüchtlingsunterkunft
- 10. Machbarkeitsstudie SKYWALK Müngsten -Sachstandsbericht
  - mündlicher Bericht -
- 11. Verschiedenes
- 11.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 11.1.1 Fällung ND (Silber-Linde, Neuenhofer Straße)
- 11.1.2 Mittelpilghausen 41a, Umsetzung Kompensationsmaßnahme (Baustraße)
- 11.2 Anfragen an die Verwaltung

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- Befangenheitserklärungen 2.
- Protokoll über die 21. Sitzung des Beirates Untere Naturschutzbehörde am 30.04.2024
- Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
- 5. Höhrath 195 (Umbau Bestandsgebäude)
- 6. Baumfällungen Parkplatz Klinikum
  - mündlicher Bericht -
- 7. Verschiedenes
- 7.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 7.2 Anfragen an die Verwaltung

#### 11.06.2024, 17:00 Uhr

#### Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Inklusion, Senioren und Beschäftigungsförderung

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3 Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Protokoll über die 28. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Inklusion, Senioren und Beschäftigungsförderung am 30.04.2024
- Vorstellung der Arbeit der Gabe gGmbH
  - mündlicher Bericht -
- 5. Vorstellung der Bauplanung Städt. Klinikum Solingen gGmbH
  - mündlicher Bericht -
- 6. Aktuelles zum Thema Geflüchtete in Solingen
  - mündlicher Bericht -
- 7. Bericht über die Armutskonferenz
- 8. Verschiedenes
- 8.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 8.1.1 ÖPNV barrierefreier Ausbau der Haltestellen
- 8.2 Anfragen an die Verwaltung

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Protokoll über die 28. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Inklusion, Senioren und Beschäftigungsförderung am 30.04.2024
- 4. Gründung der Solinger Akademie für Gesundheitsberufe gGmbH (SAG)

•••••

- 5. Verschiedenes
- 5.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 5.2 Anfragen an die Verwaltung

#### 13.06.2024. 15:30 Uhr

#### Stadtwahlausschuss Europawahl 2024

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

#### Tagesordnung - öffentlich -

Feststellung des Wahlergebnisses der Europawahl 2024

#### BEKANNTMACHUNG

## Vorkaufsrechtssatzung Satzung der Stadt Solingen über ein besonderes Vorkaufsrecht gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich "Innenstadt"

- Stadtbezirk Mitte -

Aufgrund des § 25 Absatz 1 Nummer 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit §§ 7 und 41 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der jeweils z. Zt. geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Solingen in seiner Sitzung am 16.05.2024 folgende Satzung beschlossen:

#### §1 Ziel und Zweck der Satzung

Der Rat der Stadt Solingen hat am 04.07.2019 das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept City 2030 (ISEK) beschlossen. Es dient als Grundlage für die zukünftige Innenstadtentwicklung und beinhaltet Ziele, Strategien und Maßnahmen für die kommenden Jahre, welche als Handlungsleitfaden und Orientierung für alle Beteiligten, wie u.a. Gewerbetreibende, Immobilieneigentümer/innen, potenzielle Investoren, Gastronomen, Akteure der Innenstadt und Bewohner/innen gilt. Übergeordnetes Ziel ist die langfristige Attraktivierung und Qualifizierung der Innenstadt und die Profilierung des Stadtkerns als Haupt- und Geschäftszentrum der Stadt Solingen.

Gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 BauGB können Gemeinden in Gebieten, in denen sie städtebauliche Maßnahmen in Betracht ziehen, zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung durch Satzung Flächen bezeichnen, an denen ihr ein Vorkaufsrecht an den Grundstücken zusteht. Zur Sicherung der o.g. Ziele und der geordneten städtebaulichen Entwicklung im Bereich Innenstadt steht der Stadt Solingen daher ein Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 S.1 Nr. 2 zu

Mit dem besonderen Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 BauGB verfügt die Stadt Solingen über ein weiteres städtebauliches Instrument, die Entwicklungsziele, die ISEK beschlossen wurden, zu erreichen. Hierzu zählen insbesondere der Ausbau und Etablierung zentrenrelevanter Nutzung, wodurch eine Multifunktionalität und Attraktivität der Innenstadt entstehen soll ("Stadtkern, Südliche Innenstadt und Nordstadt - Die Innenstadt größer denken!"; "Die Kommune als Projektentwickler"; "Südliche Innenstadt als urbanes Quartier profilieren, Potenziale nutzen").

#### §2 Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieser Vorkaufsrechtssatzung umfasst vollumfänglich den Geltungsbereich des Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept City 2030 (ISEK), das am 04.07.2019 beschlossen wurde.

Folgende Flurstücke liegen im Geltungsbereich dieser Vorkaufsrechtsatzung. Der Auszug aus dem Liegenschaftskataster erfolgte am 11.04.2024.

#### **Gemarkung Dorp**

<u>Flur 69:</u> Flurstücke 2, 25, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 43, 44, 45, 116, 117, 124, 125, 137, 182, 185, 192 (teilw.), 193, 194, 195, 196, 197, 199 und 201,

<u>Flur 71:</u> Flurstücke 54, 62, 63, 68, 69, 70, 74, 77, 78, 83, 84, 86, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 96, 97, 100, 103, 105, 106, 107, 110, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 121, 124, 125, 126, 127, 128, 129 und 130.

#### **Gemarkung Solingen**

<u>Flur 8:</u> Flurstücke 184, 185, 186, 187, 188, 505 (teilw.) und 559 (teilw.),

<u>Flur 9:</u> Flurstücke 38, 39, 40, 41, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 125, 139, 142 und 143,

Flur 10: Flurstücke 32, 35, 36, 38, 41, 135, 136, 138, 150, 154, 155, 156, 157, 159, 160, 161, 164, 167, 168, 169, 170 (teilw.), 171, 176, 177, 178, 179, 193, 194, 195, 197, 199, 203, 205, 208, 209, 210, 211, 220, 221, 222, 224, 226, 227, 228, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 245, 246, 265, 289, 290, 291, 292, 293, 304, 305, 308, 309, 310, 311, 330, 333, 368 (teilw.), 370, 374, 375, 376, 377, 378, 380, 393, 394, 395, 396, 397, 400, 405, 411, 412, 413, 414, 417, 418, 419, 420 (teilw.), 421, 422, 423, 424, 425, 426 (teilw.), 431 und 435,

Flur 11: Flurstücke 1, 2, 3, 4, 8, 10, 11, 14, 15, 16, 20, 21, 22, 23, 24, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 54, 55, 56, 57, 58, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 84, 85, 86, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 112, 113, 114, 117, 118, 121, 122, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 144, 145, 146, 148, 149, 150, 158, 159, 162, 163, 164, 166, 167, 168, 169, 172, 173,174,175,176,178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 195, 196, 197, 198, 201, 202, 203, 204, 207, 208, 209, 210, 211, 228, 229, 230, 231, 233, 234, 235, 236, 237, 244, 245, 253, 254, 255, 257, 260, 266, 267, 268, 269, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 288, 289, 290, 291, 292, 294, 295, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318 und 319,

<u>Flur 12:</u> Flurstücke ,1 ,3, 4 (teilw.), 10, 192, 193, 194, 202, 203, 254, 261, 262, 263, 352 (teilw.), 367, 384 und 385,

<u>Flur 13:</u> Flurstücke 2, 3, 18, 32, 33, 38, 39, 95, 121, 135, 136, 137, 138, 139, 144, 145, 146, 147, 172, 185, 209, 210, 218, 219, 221, 222, 223, 224, 235, 236, 244, 247, 254, 255, 256, 259, 260, 261, 268, 269, 270, 275, 276, 279, 281, 282, 284, 295, 297, 298, 299, 300, 302 (teilw.), 304, 305, 306 (teilw.), 318, 320, 323, 328 und 329,

<u>Flur 14:</u> Flurstücke 28, 34, 35, 36, 38, 39 (teilw.), 41, 42, 45, 46, 58, 61, 62, 92, 93, 98, 101 (teilw.), 110, 111, 125, 128 (teilw.), 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 221 (teilw.), 223 (teilw.), 225 (teilw.), 226 (teilw.), 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234 (teilw.), 235 (teilw.), 239 und 240,

<u>Flur 15:</u> Flurstücke 3, 4, 5, 6, 30, 31, 58, 61, 62, 63, 64, 66, 67, 68, 69, 73, 78, 79, 84, 109, 110, 113, 128, 129, 130, 135, 137, 148, 164 (teilw.), 166, 167, 171, 174 und 175 (teilw.),

Flur 16: Flurstücke 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 16, 17, 19, 20, 21, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 60, 62, 63, 64, 66, 88, 99, 100, 102, 103, 118, 119, 120, 121, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 142, 144, 145, 151, 153, 155, 158, 159, 163, 164, 165, 167, 168, 169, 170, 171, 173, 176, 177, 178, 179, 181, 182, 184, 185, 187, 188 und 189,

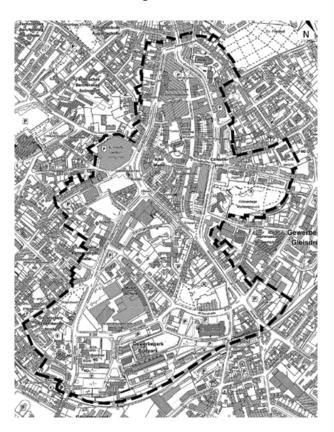
Flur 17: Flurstücke 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 13, 16, 18, 20, 29, 34, 48, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 78, 81, 82, 89, 90, 94, 95, 96, 97, 98, 100, 101, 102, 103, 110, 111, 112, 113, 114, 116, 117, 118, 128, 144, 149, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 159, 160, 161, 171, 172, 173, 182, 185, 193, 203, 208, 209, 212, 213, 215, 216, 217, 218, 221, 222, 224, 225, 235, 240, 241, 245, 246, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 260, 261, 263, 264, 266, 268, 269, 270, 272, 274, 275, 276, 277, 279, 280, 281, 285, 287, 288, 289, 291, 292, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341 und 342,

Flur 18: Flurstücke 17, 19, 20, 24, 26, 27, 28, 34, 35, 36, 37, 40, 42, 43, 44, 47, 58, 63, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 76, 79, 81, 82, 83, 85, 86, 92, 93, 95, 96, 100, 102, 103, 129, 130, 132, 133, 139, 141, 143, 144, 145, 146, 154, 161, 162, 165, 166, 167, 172, 173, 175, 177, 178, 179, 180, 186, 197, 198, 202, 206, 213, 215, 217, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 234, 236, 237, 238 (teilw.), 241, 243, 244, 247, 249, 251, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 261, 263, 266, 269 (teilw.) und 270,

<u>Flur 19:</u> Flurstücke 57, 58, 59, 76, 77, 78, 79, 80, 125, 126, 136, 144, 148, 156, 168, 169, 170, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 204, 207, 214, 216, 222, 225 (teilw.), 227 (teilw.), 228, 236, 237,238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250 und 255 (teilw.),

Flur 20: Flurstücke 318 und 323.

Der als Anlage beigefügte Plan mit dem Geltungsbereich ist Bestandteil dieser Satzung.



#### §3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Solingen, den 20.05.2024

Kurzbach, Oberbürgermeister

#### Bekanntmachungsanordnung/Bekanntmachung

Die vom Rat der Stadt Solingen am 16.05.2024 beschlossene Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich "Innenstadt" wird hiermit gemäß § 4 BekanntmVO öffentlich bekanntgemacht

#### Hinweise

Es wird auf folgendes hingewiesen:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) kann gegen diese Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Solingen, den 20.05.2024

Kurzbach Oberbürgermeister

#### BEKANNTMACHUNG

#### I. Änderungssatzung zur "Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Solingen vom 27.05.2024

Der Rat der Klingenstadt Solingen hat aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), des § 14 des Gesetzes über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer vom 24. November 1992 (RettG NRW) (GV NRW S. 458) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (KAG NRW) (GV NRW S. 712) in der jeweils zur Zeit geltenden Fassung in seiner Sitzung am 16.05.2024 die nachstehende Änderungssatzung für den Rettungsdienst der Stadt Solingen beschlossen:

#### Artikel I

Die Tarifanlage zur "Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Solingen vom 23.02.2021" wird wie folgt neu gefasst:

Tarifziffer		Tarif (in Euro)	
1. Krankentransportwagen (KTW)			
1.1	Inanspruchnahme eines Krankentransport- wagens zur Beförderung <b>einer Person</b> inner- halb des Stadtgebietes sowie bis zu 3 km über die Stadtgrenze hinaus.	345,00	
1.2	Inanspruchnahme eines Krankentransport- wagens zur Beförderung von <b>zwei Personen</b> innerhalb des Stadtgebietes sowie bis zu 3 km über die Stadtgrenze hinaus.	207,00	
1.3	Inanspruchnahme eines Krankentransport- wagens zur Beförderung von <b>drei oder mehr</b> <b>Personen</b> innerhalb des Stadtgebietes sowie bis zu 3 km über die Stadtgrenze hinaus.	172,50	
1.4	Fahrten außerhalb des Stadtgebietes <b>je 1 km</b> Fahrtstrecke ab Stadtgrenze, sofern 3 km überschritten werden (zzgl. zur Gebühr für den Transport)	1,30	
2. Rettungstransportwagen (RTW)			
2.1	Inanspruchnahme eines Rettungstransportwagens zur Beförderung <b>einer Person</b> innerhalb des Stadtgebietes sowie bis zu 3 km über die Stadtgrenze hinaus.	850,00	
2.2	Inanspruchnahme eines Rettungstransportwagens zur Beförderung von <b>zwei Personen</b> innerhalb des Stadtgebietes sowie bis zu 3 km über die Stadtgrenze hinaus.	510,00	

2.3	Inanspruchnahme eines Rettungstransport- wagens zur Beförderung von <b>drei oder mehr</b> <b>Personen</b> innerhalb des Stadtgebietes sowie bis zu 3 km über die Stadtgrenze hinaus.	425,00	
2.4	Fahrten außerhalb des Stadtgebietes <b>je 1 km</b> Fahrtstrecke ab Stadtgrenze, sofern 3 km überschritten werden (zzgl. zur Gebühr für den Transport)	2,00	
3. Notärztin/Notarzt u. Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)			
3.1	Inanspruchnahme einer <b>notärztlichen Lei- stung/ Behandlung einer Person</b> (Notarzt einschl. Notarzteinsatzfahrzeug) im Zuge von Notfalleinsätzen. Die Gebühr zu Tarifziffer 1 bzw. 2 wird zusätzlich erhoben.	1.124,00	
3.2	Inanspruchnahme einer <b>notärztlichen Leistung/ Behandlung von zwei Personen</b> (Notarzt einschl. Notarzteinsatzfahrzeug) im Zuge von Notfalleinsätzen. Die Gebühr zu Tarifziffer 1 bzw. 2 wird zusätzlich erhoben.	674,40	
3.3	Inanspruchnahme einer <b>notärztlichen Leistung/ Behandlung von drei oder mehr Personen</b> (Notarzt einschl. Notarzteinsatzfahrzeug) im Zuge von Notfalleinsätzen. Die Gebühr zu Tarifziffer 1 bzw. 2 wird zusätzlich erhoben.	562,00	
3.4	Inanspruchnahme einer Notärztin/eines Not- arztes im Zuge eines Verlegungseinsatzes je angefangene Stunde	108,00	
4. Sonstiges			
4.1	Sofern bei einem Krankentransport oder Notfalleinsatz Kosten für Verpflegung und/ oder Übernachtung anfallen, werden diese im Rahmen der jeweils gültigen Fassung des Landesreisekostengesetzes des Landes Nord- rhein-Westfalen (LRKG NRW) abgerechnet. (zzgl. zur Gebühr nach Tarifziffer 1, 2 oder 3)		

#### Artikel II

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Klingenstadt Solingen in Kraft.

#### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Solingen wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 7 Abs. 6 GO NRW eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Solingen, 27.05.2024

Kurzbach Oberbürgermeister

#### AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

#### Öffentliche Ausschreibung (VOB)

#### V24/90-3/234 - MHKW Solingen Umverlegung Fernwärmeleitungen, Abbruch Verwaltungsgebäude

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906779 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42655 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

MHKW Solingen Umverlegung Fernwärmeleitungen, Abbruch Verwaltungsgebäude

Im Vorfeld der Errichtung eine Rauchreinigungsanlage (RRA) auf dem Gelände des Müllheizkraftwerkes (MHKW) in Solingen muss das Verwaltungsgebäude mit einem umbauten Raum von 2500 m³ abgerissen und 340 m Fernwärmeleitungen neu hergestellt werden. Darüber hinaus wird zwischen dem MHKW und Verkehrsbetrieben Solingen eine Straßenverbindung mit einer Verkehrsfläche von 160 m². Die RRA ist nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: Bis:

Ausführungsbeginn: unverzüglich nach Auftragsvergabe

Fertigstellung: innerhalb von 4 Monaten nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung

- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten Nebenangebote sind zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- I) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/b78f7f91-cc17-4836-9882-690cf2dc739c
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

20.06.2024 10:00:00

19.07.2024

## p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter: https://portal.deutsche-evergabe.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgsch aft 5 v. H. der Auftragssumme

(inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),

Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme

(inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,

nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 16 Abs. 2 VOB/A, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB Beschwerdestelle

Postfach 300865

40408 Düsseldorf

Tel.: Fax:

29.05.2024

#### AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

#### Offenes Verfahren (EU) (VOB)

#### V24/23-2/226 - Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen: Mittelspannung, Elektro- und Nachrichtentechnik 1.+2. BA

#### a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.:+49 2122906779 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

#### b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

#### C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

#### d) Art des Auftrags

Bauleistung

#### e) Ort der Ausführung

42697 Solingen

#### f) Art und Umfang der Leistung

Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen: Mittelspannung, Elektro- und

Nachrichtentechnik 1.+2. BA

Los 1 Mittelspannungschaltanlag en: Trafo 630 kVA

Los 2 Ersatzstromversorgung: Netzersatzaggergat 400 kVA

Los 3 Elektro- und Nachrichtentechnik + SPS Steuerung:

- Starkstromanlagen: USV-Anlage 20-60kVA, ca. 2000m Hauptleitungen, ca. 500m Kabelktrasssen, ca. 50000m Installationsleitungen, 800 Leuchten,
- Schwachstromanlagen: Brandmeldeanlage ca. 300 Melder, ELA-Anlage ca. 200 Lausprecher, Zutrittskontrolle, Kommunikationsverkabekung ca. 25.000 m
- SPS-Steuerung

## g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

## h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).

Los-Nr. 1 Losname Los 1 Mittelspannung

Beschreibung Mittelspannungsschaltanla ge mit Trafo 630 kVA

Los-Nr. 2 Losname Los 2 Ersatzstromversorgung

Beschreibung Netzersatzaggergat 400 kVA

Los-Nr. 3 Losname Los 3 Elektro- und Nachrichtentechnik + SPS Steuerung

Beschreibung Los 3: Starkstromanlagen: USV-Anlage 20-60kVA, ca. 2000m Hauptleitungen, ca. 500m Kabelktrasssen,

ca. 50000m Installationsleitungen, 800 Leuchten;

Schwachstromanlagen: Brandmeldeanlage ca. 300 Melder, ELA-Anlage ca. 200 Lausprecher, Zutrittskontrolle,

Kommunikationsverkabekung ca. 25000m, Los 3: Starkstromanlagen: USV-Anlage 20-60kVA, ca. 2000m

Hauptleitungen, ca. 500m Kabelktrasssen, ca. 50000m Installationsleitungen, 800 Leuchten;

Schwachstromanlagen: Brandmeldeanlage ca. 300 Melder, ELA-Anlage ca. 200 Lausprecher, Zutrittskontrolle, Kommunikationsverkabekung ca. 25000m,

SPS-Steuerung

## i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 16.09.2024 Bis: 31.12.2027

#### j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1bdff7ed-34ab-4a66-ac58-379680f3db51
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

01.07.2024 10:00:00

30.08.2024

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter: https://portal.deutsche-evergabe.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

**Niedrigster Preis** 

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgsch aft 5 v. H. der Auftragssumme

(inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),

Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme

(inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

denen sie enthalten sind

Gemäß VOB.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,

nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.:+49 2211473055 Fax:+49 2211472889

03.06.2024

#### NATIONALE BEKANNTMACHUNG

#### Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Verfahren: V24/40/235 - Dienstleistungsvertrag über den eigenverantwortlichen Betrieb der Schulmensen und der Schulkiosks in der Gesamtschule Geschwister-Scholl-Schule Auftraggeber: Stadt Solingen

## 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906779 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

#### 2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

#### 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

#### 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Dienstleistungsvertrag über den eigenverantwortlichen Betrieb der Schulmensen und der Schulkiosks in der Gesamtschule Geschwister-Scholl-Schule

Die Stadt Solingen beabsichtigt zum 01.08.2024 einen Dienstleistungsvertrag über den Betrieb der Mensen der Geschwister-Scholl-Schule mit zusätzlichem Kioskbetrieb an den beiden Standorten Querstraße 42 und Uhlandstraße 28, 42697 Solingen zu vergeben.

Die Dauer des Vertrages ist auf zwei Jahre mit der zweimaligen Option der Verlängerung um jeweils ein Jahr ausgelegt. Die Geschwister-Scholl-Schule ist eine Gesamtschule mit den Sekundarstufen I und II sowie mit Ganztagsbetrieb.

Am Standort Uhlandstraße 28 werden aktuell 417 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 7 und am Standort Querstraße 42 werden derzeit 627 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 13 beschult.

Aktuell werden täglich im Durchschnitt ca. 50 Mahlzeiten ausgegeben.

Die Leistungen der Stadt Solingen und die Anforderungen an den Auftragnehmer sind nachstehend beschrieben.

Dem Angebot ist eine unterschriebene Eigenerklärung (siehe Anlage 1) beizufügen.

Gewertet werden alle Angebote, die die vorgegebenen Kriterien erfüllen und zu denen die geforderten Unterlagen vollständig vorliegen.

Das Zuschlagskriterium sind die Personalkosten. Den Zuschlag erhält das Angebot mit den niedrigsten Personalkosten. Ort der Leistungserbringung:

42697 Solingen

#### 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

#### 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

#### 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.08.2024 Bis: 31.07.2026

mit zweimaliger Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr.

## 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/8b3f8659-a37f-4293-808e-76541c4741e5

#### 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 19.06.2024 10:00:00

Bindefrist: 19.07.2024 00:00:00

#### 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

#### 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, gefordert wird ein jährlicher Mindestumsatz i.H.v. 75.000 € netto; sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung gem. Anlage 1 der Anlagen der Vergabeunterlagen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

**14)** Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden. Niedrigster Preis

#### NATIONALE BEKANNTMACHUNG

#### Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Verfahren: V24/40/236 - Dienstleistungsvertrag über den eigenverantwortlichen Betrieb der Schulmensa und des Schulkiosks im Schulzentrum Vogelsang

Auftraggeber: Stadt Solingen

## 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle Bonner Straße 100

42697 Solingen Germany

Tel.: +49 2122906779 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

#### 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

#### 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Dienstleistungsvertrag über den eigenverantwortlichen Betrieb der Schulmensa und des Schulkiosks im Schulzentrum Vogelsang

Die Stadt Solingen beabsichtigt, beginnend ab dem 01.08.2024, einen Dienstleistungsvertrag über den eigenverantwortlichen Betrieb der Schulmensa und des Schulkiosks im Schulzentrum Vogelsang, Vogelsang 33, 42653 Solingen für die Dauer von zunächst 2 Jahren mit der Option der zweimaligen Verlängerungen für je ein Jahr, abzuschließen. Allgemeine Informationen zum Schulstandort, Beschreibungen der räumlichen Situation sowie der vorhandenen Aus-

stattung und der Umfang an die vom künftigen Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen sind nachstehend dargestellt. Dem Angebot ist eine unterschriebene Eigenerklärung (siehe Anlage 1) beizufügen.

Gewertet werden alle Angebote, die die vorgegebenen Kriterien erfüllen und zu denen die geforderten Unterlagen vollständig vorliegen.

Das Zuschlagskriterium sind die Personalkosten. Den Zuschlag erhält das Angebot mit den niedrigsten Personalkosten. Ort der Leistungserbringung:

42653 Solingen

#### 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

#### 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

#### 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.08.2024 Bis: 31.07.2026

mit zweimaliger Verlängerungsoption für je ein Jahr.

## 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/98932c97-283a-45eb-aa99-ca2b72c1ad24

#### 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 19.06.2024 10:00:00

Bindefrist: 19.07.2024 00:00:00

#### 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

#### 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;
Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, gefordert wird ein jährlicher Mindestumsatz i.H.v. 60.000 € netto; sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung gem. Anlage 1 der Anlagen der Vergabeunterlagen.
Der Auftragnehmer muss über eine DGE-Zertifizierung verfügen, die dem Angebot beizufügen ist.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

**14)** Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden. Niedrigster Preis

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

#### NATIONALE BEKANNTMACHUNG

#### Offenes Verfahren (EU) (VgV)

Verfahren: V24/KC-R/232 - Unterhaltsreinigung von Grundschulen Los 1 - Grundschule Klauberg; Los 2 - Grundschule Böckerhof

Auftraggeber: Stadt Solingen

## 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906781 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

#### 2) Verfahrensart

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

#### 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

## 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

#### 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Unterhaltsreinigung von Grundschulen

Los 1 - Grundschule Klauberg; Los 2 - Grundschule Böckerhof

Unterhaltsreinigung von zwei Grundschulen im Stadtgebiet von Solingen mit einer Laufzeit von zwei Jahren und einer einmaligen Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr.

Los 1 - Grundschule Klauberg, Klauberger Straße 35, 42651 Solingen; Los 2 - Grundschule Böckerhof, Bismarckstraße 131, 42659 Solingen

Besichtigungstermine in den Objekten werden empfohlen.

Ort der Leistungserbringung:

42651 Solingen

#### 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).

Los-Nr. 1 Losname Unterhaltsreinigung der Grundschule Klauberg für einen Zeitraum von 1 Jahr

Beschreibung Unterhaltsreinigung der Grundschule Klauberg

Klauberger Str. 35 in 52651 Solingen

Los-Nr. 2 Losname Unterhaltsreinigung der Grundschule Böckerhof für einen Zeitraum von 1 Jahr Beschreibung Unterhaltsreinigung der Grundschule Böckerhof, Bismarckstr. 131, 42659 Solingen

#### 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

#### 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 21.08.2024 Bis: 31.07.2026

mit optionaler Verlängerung um ein Jahr.

## 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/b7d031d7-4cdc-476b-9552-e9a84ccad9d3

#### 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 27.06.2024 10:00:00

Bindefrist: 26.08.2024 00:00:00

#### 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

### 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind Gemäß VOL/B.

## 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;

Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für Vermögens-, Personen- und Bearbeitungsschäden eine Betriebshaftpflichtversic herung und eine Schlüsselversicherung abzuschließen und dem Auftraggeber nach Aufforderung nachzuweisen. Mindesthöhe für Haftpflichtschäden 500.000,00 Euro; Mindesthöhe der Schlüsselversicherung 50.000,00 Euro.

Sofern bereits eine entsprechende Versicherung besteht, kann die Police in den eigenen Anlagen hochgeladen werden. Die Unterlagen werden vor Vertragsabschluss vom Bestbieter angefordert.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

#### 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältni s (%): 60 / 40